



# Informationen und Tickets



www.orchester-rothenburg.ch



# BALLNACHT

25. Oktober 2025 Le Théâtre, Emmen

Dirigent Dan Covaci-Babst



#### 18:00 Uhr

Türöffnung und Apéro mit Musik von der SOR BigBand

#### 19:00 Uhr

Ballbeginn mit Live-Orchestermusik und Drei-Gänge-Menü



«Und diejenigen, die man tanzen sah, wurden von denen, die die Musik nicht hören konnten, für verrückt gehalten.» – Friedrich Nietzsche

Es erfüllt mich mit grosser Freude, Sie zur Ballnacht 2025 einzuladen. In festlicher Atmosphäre verschmelzen Musik, Tanz und Geselligkeit zu einem unvergesslichen Erlebnis, eine wunderbare Tradition, für die das Sinfonieorchester Rothenburg in der ganzen Region bekannt ist. Von der Dreifachturnhalle in Rothenburg dürfen wir dieses Jahr in den schönen Ballsaal von Emmenbrücke dislozieren.

Freuen Sie sich auf den Apéro mit der orchestereigenen SOR BigBand, die festliche Atmosphäre im Ballsaal, das gute Essen und auf die vielen Kontakte mit musik- und tanzbegeisterten Gästen.



Gerne überraschen wir Sie mit einem bunten Strauss der schönsten Melodien. Von klassischen Walzern über Cha Cha und Tango bis zu Rock'n'Roll, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Und niemand wird die Tänzerinnen und Tänzer für verrückt halten, wie es Nietzsche oben schreibt.

Begeistern Sie auch Ihre Nachbarn und Freunde und geniessen Sie mit ihnen die schwungvollen Melodien und die inspirierenden Begegnungen. Möge dieser Abend bleibende Erinnerungen schenken und die Musik noch lange nachhallen.

Mit musikalischen Grüssen

Peter Willi



Präsident Sinfonieorchester Rothenburg

raiffeisen.ch/konzerte

Preisen.



# Dirigent Dan Covaci-Babst



Dan Covaci-Babst studierte in Bukarest und erhielt dort mit Auszeichnung das Solistendiplom für Violoncello. Nach intensiver Orchestertätigkeit in Rumänien und Venezuela liess er sich 1984 in der Schweiz nieder. Während zwei Jahren war er festes Mitglied der Festival Strings Lucerne und ständiger Zuzüger des Luzerner Sinfonieorchesters. Von 1986 -2016 leitete er das Schüler- und Jugendorchester Rothenburg. 1990 gründete er sein Celloorchester, wo seine besten Schüler mitspielen. Von 1999 bis Mai 2022 dirigierte er das Stadtorchester Luzern. Das Kammerorchester Rothenburg, mit dem er Chöre der Region professionell begleitet, konstituierte er 2004. Das Sinfonieorchester Rothenburg dirigiert Dan Covaci seit der Gründung im Jahr 1984.

## Organisation der Ballnacht 2025

In der diesjährigen Ausgabe der Ballnacht des Sinfonieorchester Rothenburg haben verschiedene Faktoren dazu geführt, den bewährten und beliebten Anlass in einem doch spürbar neuen Format zu präsentieren. Mit dem Entscheid, die Ausgabe 2025 ins Le Théâtre im Zentrum Gersag zu verschieben, soll die Ballnacht einen neuen Anstrich bekommen. Das Le Théâtre ein Ambiente, welches ohne zusätzlichen Aufwand einer Ballnacht würdig ist. Dieser Aufwand wurde in den vergangenen Ausgaben in stundenlanger zusätzlicher Arbeit vor, während und nach dem Ball durch die Mitspieler des Sinfonieorchesters Rothenburg in der Chärnshalle Rothenburg geleistet. Die Ausgabe 2025 wird somit auch für die Mitspieler zu einem tollen Event, bei welchem sich alle frisch und erholt auf die ca. vier Stunden Live-Musik in einem hoffentlich vollen Saal mit enthusiastischem und tanzfreudigem Publikum freuen können. Das eingespielte OK und der tatkräftige Support unseres umtriebigen Präsidenten haben in den vielen Stunden der Planung nicht nur Ideen für die Ausgabe 2025 gefunden. Die Kreativität erlaubt es uns, bereits heute über Ideen zu verfügen, die auch bei kommenden Ausgaben umgesetzt werden können. Allen Beteiligten im OK sei an dieser Stelle herzlich für den tollen Einsatz und die inspirierende Zusammenarbeit gedankt.

OK Präsident Severin Burki



Neu im Ballprogramm

### Tragedy (Bee Gees, 1979)

Der Song «Tragedy» der Brüder Barry, Maurice und Robin Gibb (besser bekannt als die «Bee Gees») war Teil einer unglaublichen Erfolgsserie: Es war die dritte aufeinanderfolgende Single des Albums «Spirits Having Flown», die es in den USA auf Platz eins der Charts schaffte. Der Song gilt als einer der Höhepunkte der Bee Gees' Disco-Phase.

Gemäss einer Anekdote des Frontmanns Barry Gibb soll «Tragedy» am selben Tag wie zwei spätere Welthits «Too Much Heaven» (ebenfalls von den Bee Gees) und «Shadow Dancing» (für ihren Bruder Andy Gibb) entstanden sein.

Stücksponsor: atelier eigen-ART GmbH, Rothenburg









Einblicke in vergangene Ballnächte





Impressionen aus den Jahren 2017, 2019 & 2022.







## **Besetzung**

#### Violine

Covaci-Babst Beatrice, Konzertmeisterin

Amrein Daniela, Barmet Antonia, Bösch-Willi Andrea, Burki Severin Stimmführung 2. Violine, Bussmann Marisa, Covaci Jacqueline, Glanzmann Julia, Graf Silja, Gwerder-Greber Nicole, Klaus Norina, Kluge Jeannine, Knüsel Noah, Lustenberger Mei, Lustenberger Lena, Mattle Therese, Niederau Pia, Pelz Sabine, Roelofs Margot, Saturnino Francesco, Zaugg-Willi Laura

#### Viola

Von Däniken Salome Stimmführung, Gassmann Anna, Schmidig David

#### Cello

Bärtschi Daniela Stimmführung, Barmet Rainer, Blättler Christian, Felder Carla, Fuchs Uli, Husmann Marius, Müller Julia, Willi Nelly, Zemp Jonas

#### Bass

Dali Herbert, Bassgitarre Leupi Erwin, Kontrabass Wasner Ole, Kontrabass Camenisch Gabriela, Piccolo - Flöte Zini Claudia, Flöte Gerber Andreas, Oboe Ryser Jörg, Oboe - Tenorsaxophon

Simmen Karin, Klarinette - Altsaxophon Van Toor Enzo, Klarinette Fries Othmar, Altsaxophon

Wolfisberg Lukas, Fagott Willi Peter, Fagott Ruckli Urban, Horn Müller Pirmin, Horn

Krummenacher Marcel, Trompete Schneider Jürgen, Trompete Bürgi Beat, Trompete

Jenny André, Posaune Maissen Curdin, Posaune Tschopp Reto, Bassposaune

Wasner Ole, Piano

Zimmermann Rafael, Percussion



Wir wünschen gute Unterhaltung und unvergessliche Momente!

## Vorschau

#### Luitpold Gala Ball

17. Januar 2026 Freising DE

#### Sinfoniekonzert

Sonntag, 22. März 2026 Chärnshalle Rothenburg



## Erfolgsgeschichte

Ende 1983 formierte sich die Interessengruppe «Orchester Rothenburg» und bereits im März 1984 fand die Gründungsversammlung des «Orchestervereins Rothenburg» im Kreuz in Bertiswil statt. Rund ein Dutzend Mitspieler begannen unter der Leitung von Franz Schaffner zu proben und bereits im November desselben Jahres fand in der Pfarrkirche Rothenburg mit der Umrahmung eines Gottesdienstes der erste Auftritt unter der Leitung von Dan Covaci-Babst statt. Die Zeitung urteilte: «zuversichtlich und mutig voran». Im Juni 1985 gab das damals noch kleine Grüppchen von 14 Streichern zusammen mit dem Oboen-Solisten Markus Bucher sein erstes Konzert im Pfarreiheim. Die Zeitung sprach von einem «vielversprechenden Auftritt». Im November des gleichen Jahres «brillierte das junge Ensemble» in der Kirche Bertiswil mit einem weiteren Konzert. Das Orchester wuchs, die Kommentare in den Zeitungen tönten mit jedem Jahreskonzert euphorischer: «beeindruckende Leistung » - «bemerkenswerte Musikalität» – «im hoffnungsvollen musikalischen Aufbruch begriffen» – «begeisterte Zuhörer». Zu den Streichern gesellten sich immer mehr auch Bläser, das Repertoire wurde erweitert, man wagte sich neben der Barockmusik an Werke der Wiener Klassik und leichte Wiener Unterhaltungsmusik. Stets gab der Dirigent jungen Instrumentalisten die Gelegenheit, mit dem Orchester solistisch aufzutreten. Zusammen mit dem Orchesterverein Wolhusen wagte man sich an immer anspruchsvollere Literatur: Früh-Romantiker wie Schubert, Smetana, Mendelssohn, Saint-Saens lockten immer mehr Zuhörer an, so dass die Konzerte in die Pfarrkirche oder in die Chärnshalle verlegt wurden. 1992 fand zusammen mit dem Tanz-Sport-Club Rothenburg der erste Orchesterball in der Chärnshalle statt. Der aufwändige Anlass war «ein Riesenkrampf und ein Riesenerfolg» und wurde in der Folge vier Mal bis 1998 partnerschaftlich durchgeführt. Seit 1999 organisiert das Orchester die beliebten Bälle in der Chärnshalle alle zwei Jahre im Alleingang. Das mittlerweile zum Sinfonieorchester Rothenburg umbenannte Ensemble mit mehr als 50 Mitgliedern und einer fast vollständigen Bläserbesetzung hat längst seinen festen Platz unter den besten Laien-Orchestern der Innerschweiz. Es bestreitet Sinfoniekonzerte auf hohem Niveau. das Repertoire spannt einen Bogen von Barock über Klassik und

Romantik bis zu zeitgenössischer Musik. Namhafte Solisten werden engagiert, und es trat zusammen mit dem befreundeten Stadtorchester Luzern immer wieder im KKL Luzern auf. Die Unterhaltungsund Tanzmusik ermöglicht Auftritte über die Rothenburger Grenzen hinaus: in Luzern am Altstadtfest, in Rothenburg ob der Tauber, in Basel am Studentenball, in Freising bei München am Galaball ... Worin liegt der Schlüssel zum Erfolg? Ein Geheimrezept ist sicher die konsequente Nachwuchsförderung durch Beatrice und Dan Covaci-Babst. Beatrice unterrichtete Violine und Viola, Dan Cello und Bassgeige. Und so durchmischen jugendliche Geiger und Cellistinnen den mittlerweile längst angegrauten Stamm bestandener Orchestermitglieder. Aber alle Musikerinnen und Musiker, ob jung oder jung geblieben, vereint eine ungetrübte Spielfreude und die Genugtuung über gemeinsam erarbeitete Konzerterfolge.





Stücksponsor: slanzi malen gibsen AG, Rothenburg

Neu im Ballprogramm

## Xanadu (Jeff Lynne, 1980)

Der Song stammt aus dem Musical-Film «Xanadu» (1980), in dem Olivia Newton-John die Hauptrolle spielte. Geschrieben und produziert wurde er von Jeff Lynne, dem Frontmann von ELO. Obwohl der Film ein Flop war, wurde der Song (und der gesamte Soundtrack) ein riesiger internationaler Erfolg.

Im Film ist Xanadu der Name einer Roller-Disco. Der Ort steht im Film symbolisch für die Verwirklichung von Träumen und die Verschmelzung verschiedener Zeiten und Stile (40er-Jahre-Glanz trifft auf 80er-Disco). So beschreibt ihn der Song auch als einen fast magischen Ort, an dem Fantasie und Realität zusammenkommen.



# Wir danken herzlich unseren Sponsoren!









Die Idee entstand nach einer Orchesterprobe bei einem Bier in lockerer Runde:
Aus dem Bläser- und Rhythmusregister
des Sinfonieorchesters könnte eine
Bigband entstehen. Der Fagottist spielt
doch auch Posaune, der Oboist nimmt als
Jazz-Crack locker Saxofon oder Querflöte
zur Hand, die Klarinettistin hat etwas
Jazzerfahrung, der Trompeter ist in der
Luzerner Bandszene bekannt. Und Ole,
Kontrabassist, spielt sowieso alles, vom
Piano über Reeds zu Drums – den machen
wir kurzerhand zum Bandleader.

Nach einigen Telefonaten mit befreundeten Musikerinnen und Musikern war der Grundstein für eine klassische Bigband gelegt, und enthusiastisch begannen die Proben.

Drei Jahre und diverse Auftritte später überzeugt die SOR BigBand mit grosser Spielfreude und vielfältigem Repertoire aus bekannten Jazz-, Rock-, Funk- und Oldie-Standards.

Mittlerweile spielen diverse neue Bandmitglieder auch als gewiefte Zuzüger im Sinfonieorchester mit. Eine fruchtbare Synthese von Klassik und Jazz.

## Die Band

Bandleader: Ole Waser (Piano)

Trumpets: Miriam Koch (Trumpet/Vocal), Beat Bürgi (Trumpet/Flute/Flugelhorn/

Vocal), Jürgen Schneider (Trumpet/Flugelhorn),

Markus Wismer (Trumpet/Trombone)

Trombones: Curdin Maissen (Trombone), Urs Bieri (Trombone), Christian Plüss

(Trombone), Hans-Ulrich Hunziker (Trombone), Andy Krauer (Trombone)

Reeds: Othmar Fries (Altosax/Flute), Karin Simmen (Altosax/Clarinet),

Erika Randegger (Tenorsax), David Law (Tenorsax),

Jörg Ryser (Baritonsax/Tenorsax/Flute)

Rhythm: Herbert Dali (Bass), Claudio Birnstiel (Percussion)

## Gönner werden und Musik möglich machen

Das Sinfonieorchester Rothenburg lebt von Menschen, die an die Kraft der Musik glauben.

Mit Ihrer Unterstützung schenken Sie nicht nur unvergessliche Konzerte, sondern fördern auch Gemeinschaft, junge Talente und Kultur in unserer Region.

Werden Sie Teil unserer Orchesterfamilie und helfen Sie mit, dass Musik Herzen bewegt.

Schreiben Sie eine E-Mail an peter.willi@orchester-rothenburg.ch





T 041 280 34 34 • chaernsmatt.ch • info@chaernsmatt.ch

Bretscher Söhne AG • Ronmatte 8a • 6033 Buchrain Telefon +41 41 444 06 10 • luzern@b-s-b.ch • www.b-s-b.ch





Ihr Partner für Architektur und Baumanagement in Rothenburg.

www.cerutti-partner.ch



Du bist stark. Wir sind stark für dich.



# Musikprogramm

Stücktitel	Komponist	Tanzstil
The Final Countdown	Europe / Joey Tempest	
Très jolie	Emil Waldteufel	Walzer
Olé Guapa	A. Malando	Tango
Patricia	Perez Prado / Dan Covaci	Cha Cha
Berliner Luft	Paul Lincke	Marsch
	***	
Mack the knife	Kurt Weill / Dan Covaci	Swing
La vie en Rose	R.S. Louiguy / Dan Covaci	Slow
Roll over Beethoven	Chuck Berry / Dan Covaci	Rock'n'Roll
Kaiserwalzer	Johann Strauss	Walzer
Let it be	Lennon / McCartney	Slow
Dirty Dancing	Franke Previte / Dan Covaci	Salsa
	***	
España	Emil Waldteufel	Walzer
La Cumparsita	Matos Rodriguez	Tango
Silence is golden	Tremeloes / S. Wonder / D. Covaci	Beat
Picador-Marsch	Max Oscheit	Marsch
Abba-Medley	Arr. Dan Covaci	Foxtrott / Jive
Beautiful Margret	Perez Prado / Dan Covaci	Cha Cha
Komm mit nach Varasdin	Emmerich Kalman	Swing
	***	
Feuert los	Abe Holzmann	Marsch
Moon River	Henry Mancini	Englischer Walzer
Mambo Nr. 5	Perez Prado / Dan Covaci	Mambo
Heal the world	Michael Jackson / Dan Covaci	Slow

Stücktitel	Komponist	Tanzstil
An der schönen blauen Donau	Johann Strauss Sohn	Walzer
Stranger in the night	Bert Kämpfert / Dan Covaci	Slow
Somethin' Stupid	C. Carson Parks / Dan Covaci	Rumba
Smooth	Itaal Shur / Jerry Burbaker	Latin Rock
	***	
Tragedy	Bee Gees / R. Bradshow / D. Covaci	Beat
Over the Rainbow	Harold Arlen / Dan Covaci	Slow
Xanadu	Jeff Lynne / Kevin Riley / Dan Covaci	Beat
My Heart will go on	James Horner / Dan Covaci	Slow
Glenn Miller Medley	Arr. Dan Covaci	Jive
Yesterday	Lennon / P. McCartney	Slow
Spanisch Eyes	Bert Kämpfert / Dan Covaci	Swing
Let's get loud	Gloria Estefan / Victor Lopez	Latin Rock
	***	
Walzer Nr. 2	Dimitri Shostakovich	Walzer
Moonlight serenade	Glenn Miller	Slow-Fox
Por una Cabeza	Carlos Gardel / Dan Covaci	Tango
Wien bleibt Wien	Josef Schrammel	Marsch
Wein, Weib und Gesang	Johann Strauss	Walzer
Jamaika	Calypso aus Jamaika / Dan Covaci	Rumba
Fascination	Fermo Dante Marchetti	Englischer Walzer
Tico-Tico	Zequinha de Abreu / Dan Covaci	Samba
My Way	Claude Francois / Dan Covaci	Slow



PARTYSERVICE UND LEBENSMITTEL

6023 Rothenburg I Bertiswilstr. 75 I 041 280 11 92 I www.bertiswiler-metzg.ch

# Wir danken herzlich unseren Sponsoren!



Rogger Sanitär Heizung AG Hellbühlerstrasse 34 · 6017 Ruswil

roggerag.ch · roggerbad.ch



Stationsstrasse 8 6023 Rothenburg Fon 041 280 15 26 Stücksponsor: Musik Hug AG, Kriens



Neu im Ballprogramm

### Something Stupid (C. Carson Park, 1966)

Die bekannte Popballade wurde von C. Carson Parks im Jahr 1966 geschrieben. Er veröffentlichte sie zuerst zusammen mit seiner Frau Gaile Foote. International bekannt und Platz eins vieler Charts wurde das Lied durch die Sinatra-Version von 1967, in welcher



Frank mit Tochter Nancy
Sinatra singt.
Das Stück stellt eine Liebeserklärung dar verbunden mit
der Angst, etwas Falsches
oder etwas zur falschen Zeit
zu sagen («saying something
stupid like I love you»).
Es existieren zahlreiche
Coverversionen des Stücks,
die wohl bekannteste stammt
von Robbie Williams und
Nicole Kidman aus dem Jahr
2001, welche wiederum die
Spitze vieler Charts erreichte.

